

Inhalt

<i>Rainer Künzel</i> , Präsident der Universität Osnabrück: Begrüßung der Tagungsteilnehmer	7
<i>Gerhard Schusser</i> , Dekan des Fachbereichs 3 der Universität Osnabrück: Begrüßungsworte	9
<i>Hildegard Müller-Kohlenberg</i> , Osnabrück: Stichworte zur Biographie von Frau Professor em. E. Siegel	13
<i>Dieter Kirchhöfer</i> , Berlin: Wandel von Kindheit - Kindheit im Wandel	17
<i>Carol Hagemann-White</i> , Osnabrück: Chancengleichheit zwischen den Geschlechtern in der Schule und durch die Schule	25
Diskussion zu den Referaten von Hagemann-White und Krause	32
<i>Richard Bräu</i> , Greifswald: Lehrerschaft als Berufsgruppe in der ehemaligen DDR - soziologische Aspekte und Orientierungsschwierigkeiten	33
Diskussion zum Referat Bräu	37
<i>Heidmarie Thielemann</i> , Greifswald: Ästhetische Aneignung im Unterricht der künstlerischen Fächer - Chance für die Entfaltung der Individualität des Schülers	39
Diskussion zum Referat Thielemann	41
<i>Sabine Wirth</i> , Leipzig: Probleme der Leistungsermittlung und Leistungsbeurteilung in offenen Unterrichtsformen	43
Diskussion zum Referat Wirth	49
<i>Konrad Hartong</i> , Osnabrück: Strukturfragen der Lehrerbildung im westlichen Teil der Bundesrepublik	51
<i>Wolfgang Sikora</i> , Greifswald: Lehrerbildung an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald	55
Diskussion zu den Referaten von Hartong und Sikora	61

<i>Barbara Giessmann, Berlin:</i> Probleme des sozialen Status des Lehrers in den fünf neuen Ländern der Bundesrepublik - Ergebnisse bildungssoziologischer Forschungen	63
<i>Iris Mortag, Leipzig:</i> Gesamtschulentwicklung in Sachsen	69
Diskussion zu den Referaten von Mortag und Fasold	75
<i>Theodor Sander, Osnabrück:</i> Chancengleichheit und Gesamtschule - Kritische Bemerkungen zur Diskussion in den westlichen Bundesländern	77
<i>Christian Salzmann, Osnabrück:</i> Regionales Lernen - ein Weg zu einer produktiven Synthese von regionaler und europäischer Identität	89
Diskussion zum Referat Salzmann	97
<i>Jaroslav Krejci, Osnabrück:</i> Die nationale Selbsterkenntnis in Mitteleuropa ist ein schwieriges erzieherisches und methodologisches Problem	99
Diskussion zu den Referaten von Krejci und Kohlberg	102
<i>Theodor Sander, Osnabrück:</i> Nachwort: Zur Diskussion zwischen WissenschaftlerInnen aus dem östlichen und westlichen Teil Deutschlands	103